



Beschlüsse vom 5. April 2006

1. Der Bericht des Stadtrates betreffend „Waldbaulinie „Erzenberg / Obere Brunnmatt / Leisenberg / Rankweg“: Anpassungen des Perimeters ZP Siedlung und Mutation der Waldabstände“ wird einstimmig an die Bau- und Planungskommission (BPK) überwiesen (Nr. 2006/85).
2. Der Einwohnerrat stimmt dem Um- und Ausbauprojekt betreffend die Schulanlage Frenkenbündten einstimmig zu. Für die Um- und Ausbauarbeiten sowie die Neuanschaffung von Mobiliar wird ein Bruttokredit von CHF 1'720'000.00 bewilligt. Für die Unterhaltsarbeiten sowie die Ersatzanschaffungen von Mobiliar wird ein Bruttokredit von CHF 199'200.00 bewilligt (Nr. 2006/81, Nr. 2006/81a).
3. Der Quartierplan Bahnhofareal 1 wird einstimmig genehmigt (Nr. 2006/76, Nr. 2006/76a).
4. Die dringliche Motion betreffend Fristerstreckung für das Mitwirkungsverfahren zur Revision Ortsplanung von Pascal Porchet namens der FDP-Fraktion wird einstimmig abgeschlossen (Nr. 2006/83, Nr. 2006/83a).
5. Vom Zwischenbericht des Stadtrates zur Motion betreffend Ergänzung im Reklamereglement von Elisabeth Augstburger und Claudio Wyss namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion wird einstimmig Kenntnis genommen (Nr. 2005/46, Nr. 2005/46a).
6. Das Postulat betreffend Anknüpfung des Munzachquartiers ans Stedtli von Ernst Burkhardt, SP Liestal, und Marie-Theres Beeler, Grüne Liestal, wird mit 28 Ja- gegen 6 Nein-Stimmen abgeschlossen (Nr. 2005/52, Nr. 2005/52a).
7. Das Postulat betreffend Fussgänger- und Veloverbindung zur neuen Kantonsbibliothek von Erika Eichenberger, Grüne Liestal, wird einstimmig als erledigt abgeschlossen (Nr. 2005/59, Nr. 2005/59a).
8. Das Postulat betreffend Verkleinerung Begegnungszone von Paul Finkbeiner namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion wird mit 16 Ja- gegen 12 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen als erledigt abgeschlossen. Vorgängig wird ein Antrag von Adrian Mächler (FDP), auf den Bau einer Schwelle auf der Seestrasse zu verzichten, mit 23 Ja- gegen 7 Nein-Stimmen genehmigt (Nr. 2005/61, Nr. 2005/61a).
9. Die Interpellation betreffend Bauverzögerung Kantinenweg von Margrit Siegrist namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion wird beantwortet und ist somit erledigt (Nr. 2005/78).

Die Traktanden Nr. 10 (Postulat Steinenbrüggli), Nr. 11 (Interpellation Auswirkungen der GATS-Verträge auf die Stadt Liestal), Nr. 12 (Postulat Mobilfunkantennen und Antennenstandorte) und Nr. 13 (Postulat Fussgängerstreifen mit einheitlicher Beleuchtung) wurden vertagt.

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident
Hans Brodbeck

Die Ratsschreiberin
Beate Kogon

Die Geschäfte Nr. 2 und 3 unterliegen dem fakultativen Referendum gemäss § 49 Gemeindegesetz (Ablauf Referendumsfrist: 15. Mai 2006).

Neue persönliche Vorstösse:

- Postulat betreffend einen guten Standort für den Bauernmarkt von Claudia Roche namens der SP-Fraktion (Nr. 2006/84);
- Postulat betreffend Durchführung eines Audits über die Reorganisation der Sozialen Dienste von Erika Eichenberger namens der Grünen Fraktion (Nr. 2006/86);
- Motion betreffend Änderung der gebührenpflichtigen Parkierungszeiten von Paul Finkbeiner namens der SVP/CVP/EVP-Fraktion (Nr. 2006/87).

Ablauf von Referendumsfristen:

Nachdem gegen die folgenden Beschlüsse des Einwohnerrates vom 25. Januar 2005 (Ablauf der fakultativen Referendumsfrist: 6. März 2006) das Referendum nicht ergriffen wurde, sind rechtskräftig geworden:

- das Projekt Korrektion Poststrasse;
- die Veräusserung des Aktienkapitals der Stadt Liestal an der LiestalNet AG im Betrag von CHF 350'000.-.